



Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde  
Appenzeller Hinterland

**Abstimmung  
vom 30. November 2025**

**Budget 2026**

# Budget 2026

Bei der Budgeterstellung für das Jahr 2026 konnte die Kirchenvorsteuerschaft auf die Erfahrung von zwei Jahresrechnungen der fusionierten Kirchgemeinde Appenzeller Hinterland und auf die Hochrechnung des laufenden Jahres zurückgreifen.

Wie bereits in den Vorjahren haben wir auch beim Budget für das Jahr 2026 jeden Ausgabenposten auf seine Notwendigkeit und Tragbarkeit geprüft. Unter diesen Voraussetzungen freuen wir uns, Ihnen ein ausgeglichenes Budget 2026 vorlegen zu können.

Bei der Kontengruppe Ressorts und Veranstaltungen (Seite 7) werden Sie feststellen, dass die Ressorts neue Namen erhalten haben. Das hat mit Resultaten der Arbeit der Zukunftswerkstatt zu tun, über die wir Sie ab Seite 12 informieren.

**Die Kirchenvorsteuerschaft empfiehlt Ihnen einstimmig die Annahme des Budgets 2026 mit einem ausgeglichenen Ergebnis und einem gleichbleibenden Steuerfuss von 0,6 Einheiten.**

Marcel Steiner

Präsident der  
Kirchenvorsteuerschaft

Ursi Baumann

Mitglied der Kirchenvorsteuerschaft  
Ressort Finanzen

## Erläuterungen zum Budget 2026

Das Budget 2026 weist bei Ausgaben und Einnahmen in der Höhe von je Fr. 3'113'600.- ein ausgeglichenes Ergebnis aus.

### Besoldungen und Entschädigungen, Stellenplan

	Budget 2025		Budget 2026	
	Personen	Stellen-%	Personen	Stellen-%
Pfarrpersonen	6	445	6	445
Sozialdiakon	1	100	1	100
Fachlehrpersonen Religion	7	88	10	100
Kirchenmusikerinnen	3	80	3	80
Verwaltung	2	140	2	140
Mesmerdienst/Hauswartung	9	240	9	240
Gastgeberin Café unter den Bäumen			1	20
<b>TOTAL</b>	<b>28</b>	<b>1093</b>	<b>32</b>	<b>1125</b>
Gastgeberin Café unter den Bäumen <sup>1</sup>	1	20		

<sup>1</sup>Durch Stiftungen spezialfinanziert

Das Budget 2026 enthält für alle Mitarbeitenden die reglementarisch vorgesehnen Stufen- und Klassenerhöhungen. Ein allfälliger Teuerungsausgleich wird von der Landeskirche Ende Jahr bestimmt. Die Kirchenvorsteherschaft geht davon aus, dass die Landeskirche aufgrund der derzeitigen wirtschaftlichen Entwicklung für 2026 keinen Teuerungsausgleich beschliessen wird.

Die Kirchenvorsteherschaft freut sich, dass es gelungen ist, drei neue Fachlehrpersonen Religion zu rekrutieren. So kann eine Pfarrperson, die aushilfsweise eingesprungen ist, wieder vom Religionsunterricht entlastet werden. Im ökumenischen Unterricht wird der Unterricht neu von mehr reformierten Fachlehrpersonen erteilt als in der Vergangenheit. Den Mehrausgaben im Personalbereich stehen hier Minderausgaben bei der Abgeltung der Leistungen von katholischen Lehrpersonen entgegen.

Der Lohn der Gastgeberin im Café unter den Bäumen in Herisau war für die ersten drei Jahre durch Stiftungen finanziert. Diese Spezialfinanzierung läuft nun aus. Angesichts des grossen Erfolgs des Projekts und des hohen Eigenfinanzierungsgrads von 82 Prozent hat die Kirchenvorsteherschaft beschlossen, die 20%-Stelle der Gastgeberin in den ordentlichen Stellenplan zu integrieren.

In der Hoffnung, dass der vakante und der vakant werdende Sitz in der Kirchenvorsteuerschaft bei den Gesamterneuerungswahlen im April 2026 wieder besetzt werden können, wurden die Entschädigungen für eine vollzählige Kirchenvorsteuerschaft budgetiert.

Die Sitzungsgelder der Kommissionen werden neu unter übrigem Personalaufwand budgetiert.

### **Infrastruktur / Mobiliar / Material**

Für 2026 werden für den Gebäudeunterhalt ca. Fr. 50'000.- mehr budgetiert als im Vorjahr. Ein Grund dafür ist, dass am denkmalgeschützten Haus Friedeck in Herisau morsche Fensterläden ersetzt werden müssen. Beim Gebäudeunterhalt der Kirchen sind die vier Einwohnergemeinden federführend und die Kirchgemeinde ist gemäss den Dienstbarkeitsverträgen zur anteilmässigen Kostenübernahme verpflichtet. Deshalb hat sich hier eine Budgetierung mit genügend Reserven bewährt.

### **Finanzaufwand**

Beim Finanzaufwand schlägt die Verzinsung der zwei Darlehen zur Finanzierung des Kirchgemeindehauses Herisau zu Buche. Mit der jährlichen Rückzahlung von Fr. 100'000.– reduzieren sich die Schuldzinsen im Jahr 2026 auf Fr. 11'000.-. Auf Ende 2026 läuft ein Darlehen aus. Die langfristige Verbindlichkeiten mit nur noch einem Darlehen belaufen sich Ende 2026 auf Fr. 500'000.-.

### **Ressorts und Veranstaltungen**

Der Aufwand für die Ressorts ist insgesamt um Fr. 17'600.- höher als 2025.

Gegenüber dem Vorjahresbudget wurden die Beträge für Musik in Gottesdiensten und für die Wertschätzung und Anerkennung der über 300 Freiwilligen, die sich für die Kirchgemeinde engagieren, erhöht. Die Freiwilligen sind ein wichtiger Pfeiler für unsere lebendige Kirchgemeinde, und sie tragen deren Angebote.

Auch für Projekte und neue Ideen wurde für 2026 ein leicht höherer Betrag budgetiert. Es ist jeweils im Budgetprozess noch nicht ersichtlich, welche Projekte und neue Ideen für das neue Jahr effektiv geplant und umgesetzt werden.

### **Verwaltungskosten**

Die Hochrechnung für das Jahr 2025 zeigt, dass die Verwaltungskosten nochmals um rund Fr. 5'000.- tiefer budgetiert werden können.

## **Gebundener Aufwand / Landeskirche**

Die Höhe der kantonalen Kirchensteuer ist an das Steueraufkommen der Kirchgemeinden geknüpft. Aufgrund der höheren Steuereinnahmen im Jahr 2024 und der Hochrechnung für 2025 ist auch für das Jahr 2026 mit einer höheren kantonalen Kirchensteuer zu rechnen.

## **Beiträge**

Die Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Appenzellerland Hinterland unterstützt im Jahr 2026 die Hilfswerke im In- und Ausland mit Beiträgen in der Höhe von Fr. 50'000.-.

## **Abschreibungen / Investitionsrechnung**

Die Abschreibungen für 2026 sind um Fr. 27'500.– tiefer budgetiert. Ende 2024 konnte das Haus Friedeck von Herisau vollständig abgeschrieben werden. Die Abschreibung des Kirchgemeindehauses in Herisau erfolgt mit gleichbleibendem Betrag.

## **Erträge**

### **Steuererträge**

Aufgrund der unerwartet hohen Steuereingänge im Rechnungsjahr 2024 und der Hochrechnung für das laufende Jahr kann davon ausgegangen werden, dass in der Jahresrechnung 2025 die Steuereinnahmen wieder höher als budgetiert ausfallen werden. Deshalb wurden die Steuererträge 2026 um Fr. 60'000.– höher budgetiert als 2025. Dies obwohl auch im nächsten Jahr mit einem gleichbleibenden Rückgang der Mitgliederzahlen um 2,5 Prozent gerechnet werden muss.

### **Zinsertrag**

Aufgrund Leitzinssenkungen der Nationalbank wurden die Zinserträge fürs Jahr 2026 vorsichtig mit Fr. 18'000.- budgetiert.

# Budget 2026

		Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026
<b>AUFWAND</b>				
	<b>Besoldungen und Entschädigungen</b>	<b>1'672'204.20</b>	<b>1'717'500.00</b>	<b>1'735'000.00</b>
3000	Entschädigungen Kivo und GPK	50'584.00	56'000.00	56'000.00
3005	Sitzungsgelder Kommissionen	840.00	5'000.00	
3010	Gehälter	1'286'309.40	1'311'000.00	1'321'000.00
3030	Sozialleistungen	251'448.50	265'000.00	275'000.00
3050	Weiterbildung	2'479.00	14'000.00	10'000.00
3080	Stellvertretungen	40'267.85	30'000.00	30'000.00
3090	Ruhegehälter	16'680.00	16'500.00	17'000.00
3091	Übriger Personalaufwand	23'595.45	20'000.00	26'000.00
	<b>Infrastruktur (Liegenschaften)</b>	<b>343'128.26</b>	<b>294'000.00</b>	<b>344'500.00</b>
	<i>Ordentlicher Liegenschaftenaufwand</i>			
3100	Poststrasse 14 - Friedeck Herisau	47'856.99	12'000.00	63'000.00
3101	Unterhalt ChupferTrocke	0.00	2'000.00	2'000.00
3103	Unterhalt Kirchgemeindehaus Herisau	24'394.92	20'000.00	24'000.00
3104	Unterhalt Kirchen	90'786.00	70'000.00	70'000.00
3111	Unterhalt Pfarrhaus Waldstatt	12'876.80	2'000.00	3'000.00
3113	Amortisation Kirche Herisau	68'216.00	70'000.00	69'000.00
3120	Übriger Liegenschaftsaufwand	0.00	5'000.00	5'000.00
3115	Reinigung Herisau	14'877.10	15'000.00	16'000.00
	<i>Energiekosten</i>			
3130	Poststrasse 14 Friedeck/ Kirchgemeindehaus Herisau	34'993.75	30'000.00	25'000.00
3134	Kirchen	35'506.80	42'000.00	40'000.00
3140	Assekuranz	7'554.60	6'000.00	6'000.00
	<i>Mobiliar/Material allgemein</i>			
3150	Mobiliar/Einrichtungen	6'065.30	20'000.00	21'500.00
	<b>Finanzaufwand</b>	<b>19'456.20</b>	<b>14'000.00</b>	<b>11'500.00</b>
3200	Schuldzinsen	19'272.00	13'000.00	11'000.00
3210	Bank-/Postspesen	184.20	1'000.00	500.00

		<b>Rechnung 2024</b>	<b>Budget 2025</b>	<b>Budget 2026</b>
	<b>Ressorts + Veranstaltungen</b>	<b>200'309.50</b>	<b>250'000.00</b>	<b>267'600.00</b>
3300	Feiern (Kirchliche Veranstaltungen)	35'183.05	40'000.00	40'000.00
3310	Feiern (Musik / Canto Vivace)	17'406.60	24'000.00	33'000.00
3311	Teilen (Diakonie)	2'599.65	7'000.00	9'400.00
3345	Erleben (Einkäufe Café u.d. Bäumen)	9'014.85	12'000.00	12'500.00
3320	Erleben (Erwachsene)	28'892.30	30'000.00	26'600.00
3370	Erleben (Jugendliche)	21'769.95	17'000.00	10'900.00
3330	Wachsen (Kind und Familie)	26'504.79	35'000.00	37'200.00
3350	Lernen (Unterricht)	16'687.75	22'000.00	22'000.00
3360	Lernen (Konflager/sonstige Aktivitäten)	16'423.15	24'000.00	26'000.00
3340	Gesamtleitung (Neue Ideen / Projekte)	6'776.05	14'000.00	20'000.00
3390	Gesamtleitung (Wertschätzung Freiwillige)	19'051.36	25'000.00	30'000.00
	<b>Administration (Verwaltungskosten)</b>	<b>275'138.56</b>	<b>257'080.00</b>	<b>252'000.00</b>
3455	Mieten	16'820.00	11'580.00	15'000.00
3400	Spesenentschädigungen Personal und Be-hörden	49'980.30	50'000.00	50'000.00
3420	Urnенabstimmung	22'200.00	24'000.00	28'000.00
3422	Telefon	7'462.40	6'000.00	6'000.00
3423	Zeitschriftenabos	751.00	1'000.00	1'000.00
3424	Büromaterial, Portospesen	15'461.65	20'000.00	12'000.00
3425	Kommunikation (Inserate/Gemeindeblättli)	23'401.35	19'000.00	20'000.00
3430	Büro-Drucksachen	8'732.75	3'000.00	3'000.00
3431	Bibeln, Gesangbücher, Urkunden	463.30	1'000.00	500.00
3450	Unterhalt Büromaschinen / Mobiliar / Leasing / Internet	8'908.15	14'000.00	11'000.00
3451	Unterhalt Fahrzeuge	2'325.55	4'000.00	3'000.00
3460	Versicherungsaufwand	7'346.45	7'500.00	6'500.00
3470	Steuereinzug Kanton	89'631.19	84'000.00	84'000.00
3480	Entschädigung Dienstleistungserbringer	20'054.85	10'000.00	10'000.00
3490	Diverse Verwaltungskosten	1'599.62	2'000.00	2'000.00
	<b>Abgaben Landeskirche</b>	<b>359'522.00</b>	<b>356'000.00</b>	<b>371'000.00</b>
3510	Kantonale Kirchensteuer	348'835.00	345'000.00	360'000.00
3530	HEKS-Beiträge	10'687.00	11'000.00	11'000.00
3620	<b>Beiträge Inland/Ausland/Freie Beiträge</b>	<b>51'407.99</b>	<b>50'000.00</b>	<b>50'000.00</b>

		<i>Rechnung 2024</i>	<i>Budget 2025</i>	<i>Budget 2026</i>
	<b>Abschreibungen</b>	<b>95'000.00</b>	<b>107'500.00</b>	<b>80'000.00</b>
3702	Abschreibung Kirchgemeindehaus Herisau	69'000.00	69'000.00	69'000.00
3703	Abschreibung Haus Friedeck Herisau	8'000.00	8'500.00	-
3704	Abschreibung Kirchen	18'000.00	30'000.00	11'000.00
	<b>Ausserordentlicher Aufwand</b>	<b>131'447.01</b>	<b>2'000.00</b>	<b>2'000.00</b>
3930	Diverser a.o. Aufwand	131'447.01	2'000.00	2'000.00
	<b>Total Aufwand</b>	<b>3'147'613.72</b>	<b>3'048'080.00</b>	<b>3'113'600.00</b>

		<i>Rechnung</i> 2024	<i>Budget</i> 2025	<i>Budget</i> 2026
<b>ERTRAG</b>				
	<b>Ordentlicher Ertrag</b>	<b>3'261'059.75</b>	<b>2'873'000.00</b>	<b>2'934'000.00</b>
4000	Steuern (Einheitssatz 0.6 Einheiten)	3'120'061.25	2'740'000.00	2'800'000.00
4040	Finanzausgleich	124'266.00	124'000.00	125'000.00
4045	Kirchgemeinde Oberer Neckertal	16'732.50	9'000.00	9'000.00
	<b>Übrige Erträge</b>	<b>223'175.93</b>	<b>177'600.00</b>	<b>177'600.00</b>
4201	Zinsertrag	46'825.83	30'000.00	18'000.00
4160	Mieterträge	41'810.65	40'000.00	42'000.00
4161	Belegungen Kirchgemeindehaus Herisau	19'863.50	18'000.00	18'000.00
4162	Benützung Kirche durch Dritte	8'372.00	12'000.00	9'000.00
4163	Benützung ChupferTrocke Herisau	1'595.70	1'500.00	1'000.00
4400	Verrechnung Leistungen	20'646.65	10'000.00	26'000.00
4410	Mietentschädigung Jugendraum Schwellbrunn	3'600.00	3'600.00	3'600.00
4450	Einnahmen Diverse Anlässe	7'833.33	8'000.00	5'000.00
4460	Teilnehmerbeiträge	19'573.26	20'000.00	20'000.00
4470	Einnahmen Café unter den Bäumen	32'442.65	30'000.00	30'000.00
4490	Diverse Einnahmen	20'612.36	4'500.00	5'000.00
	<b>Ausserordentliche Erträge</b>	<b>27'962.32</b>	<b>2'000.00</b>	<b>2'000.00</b>
4930	Übrige a.o.Erträge	27'962.32	2'000.00	2'000.00
	<b>Total Ertrag</b>	<b>3'512'198.00</b>	<b>3'052'600.00</b>	<b>3'113'600.00</b>
	<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>364'584.28</b>	<b>4'520.00</b>	<b>-</b>



## Finanzplan 2027 bis 2029

	<b>Budget</b>			
	<b>2026</b>	<b>2027</b>	<b>2028</b>	<b>2029</b>
Entschädigungen Kivo und GPK	56'000	56'000	56'000	56'000
Gehälter inkl. Sozialleistungen	1'596'000	1'610'000	1'625'000	1'570'000
Übrige Personalkosten	83'000	83'000	83'000	80'000
Infrastruktur (Liegenschaften)	344'500	300'000	300'000	300'000
Finanzaufwand	11'500	6'000	5'000	500
Ressorts + Veranstaltungen	267'600	270'000	270'000	270'000
Administration (Verwaltungskosten)	252'000	252'000	252'000	252'000
Abgaben Landeskirche	371'000	366'000	361'000	355'000
Inland / Ausland / Freie Beiträge	50'000	50'000	48'000	46'000
Abschreibungen	80'000	69'000	69'000	69'000
Ausserordentlicher Aufwand	2'000	2'000	2'000	2'000
<b>Total Aufwand</b>	<b>3'113'600</b>	<b>3'064'000</b>	<b>3'071'000</b>	<b>3'000'500</b>
Steuern (0.6 Einheiten)	2'809'000	2'767'000	2'730'000	2'690'000
Finanzausgleich	125'000	126'000	128'000	129'000
Übrige Erträge	177'600	180'000	180'000	180'000
Ausserordentliche Erträge	2'000	2'000	2'000	2'000
<b>Total Ertrag</b>	<b>3'113'600</b>	<b>3'075'000</b>	<b>3'040'000</b>	<b>3'001'000</b>
<b>Ertrags- oder Aufwandüberschuss</b>	<b>0</b>	<b>11'000</b>	<b>-31'000</b>	<b>500</b>

## Erläuterung zum Finanzplan 2027 bis 2029

Dem Finanzplan liegen folgende Annahmen zugrunde:

- Der Mitgliederrückgang pro Jahr beträgt 2,5 Prozent.
- Die Steuererträge werden pro Jahr um ca. 1.5% sinken.
- Die von der Landeskirche vorgegebenen Stufenerhöhungen werden gewährt.
- Die Abgaben an die Landeskirche sinken proportional mit den Steuererträgen.
- Im Jahr 2028 gehen drei Pfarrpersonen in Pension, was der Kirchgemeinde Gelegenheit für eine grundsätzliche Neuordnung des Stellenetats im Bereich Pfarrpersonen/ sozialdiakonische Mitarbeitende gibt.

## Neues Modell für die gemeinsame Gemeindeleitung

In der Gesetzgebung der Evangelisch-reformierten Landeskirche beider Appenzell ist von Gemeindeleitung, Gemeindeentwicklung und Gemeindeaufbau die Rede. Drei Begriffe – was genau damit gemeint ist, wird nicht beschrieben. Und dies ist nicht nur in der Appenzeller Kirche so, sondern in fast allen reformierten Kirchen der Schweiz.

Fortan beschränken wir uns hier auf den Begriff der gemeinsamen Gemeindeleitung. Die Reformatoren schufen mit der Erkenntnis des allgemeinen Priestertums aller Christen die Möglichkeit, dass auch Gemeindemitglieder sich an der Gemeindeleitung beteiligen. Über Jahrhunderte konnte sich die gemeinsame Gemeindeleitung jedoch nicht durchsetzen. Die Kirchgemeinden blieben in erster Linie Pfarrgemeinden. Seit Mitte des 19. Jahrhunderts ist eine Tendenz in Richtung Volks- und Gemeindekirche auszumachen. Ab Mitte des 20. Jahrhunderts verlor das vorreformatorische, pfarrerzentrierte Modell der Gemeindeleitung zunehmend an Bedeutung.

### Heutige Struktur ist mangelhaft

Unsere fusionierte Kirchgemeinde ist am 1. Januar 2023 mit der von der Steuerungsgruppe erarbeiteten Struktur gestartet. Im Februar 2023 wurde die Zukunftswerkstatt als Instrument der Reflexion und Weiterentwicklung der Kirchgemeinde ins Leben gerufen. Ihr gehören die Mitglieder der Kirchenvorsteheverschaft sowie alle Pfarrpersonen und der Sozialdiakon an. Bei den Mitgliedern der Zukunftswerkstatt herrscht Konsens, dass sich die heutige Struktur mit Kirchenvorsteheverschaft, Kommissionen und Fachgruppen nicht bewährt. Zu oft sind Aufgaben und Kompetenzen den Beteiligten nicht klar, die fluide Struktur wird nicht von allen verstanden.

Im bisherigen Denken gingen wir in unserer Kirchgemeinde davon aus, dass die Kirchenvorsteheverschaft für die Strategie und die Mitglieder des Konvents, also die Angestellten, für die operative Arbeit zuständig sind. Nach bald drei Jahren Erfahrung hat sich dieses Modell als nicht praxistauglich gezeigt. Strategische und operative Fragen sind immer wieder ganz nahe beieinander. Kivo-Mitglieder und Angestellte sind sowohl operativ als auch strategisch tätig.

### Neutestamentlich-antihierarchisches Leitungsmodell

Konzeptionelle, strategische Arbeit wird in unserer Kirchgemeinde in der Zukunftswerkstatt geleistet. Auf der *strategischen* Ebene funktioniert die gemeinsame Gemeindeleitung bereits recht gut. Im Laufe dieses Jahres hat die Zukunftswerkstatt ein neues Modell für eine gemeinsame Gemeindeleitung auf *operativer* Ebene erarbeitet. Es ist konsequent demokratisch und ordnet in neutestamentlich-antihierarchischem Sinn Kivo-Mitglieder und Angestellte einander zu und nimmt sie zusammen mit Gemeindemitgliedern gemeinsam in die Verantwortung.

Wir modifizierten die bisherige Ressortstruktur und schufen fünf Kernbereiche und vier zudienende Bereiche. Das neue Organigramm mitsamt den Zuordnungen aller Angebote finden Sie auf der nächsten Doppelseite.

## **Autonome Co-Ressortleitungen**

Neu hat jedes Ressort eine Co-Ressortleitung. Diese besteht aus einem Mitglied der Kirchenvorsteherchaft und einer Pfarrperson oder einem Sozialdiakon in den Kernbereichen und einem Mitglied des Konvents in den zudienenden Bereichen. Kirchenvorsteherchaft und Konvent stellen die Stellvertretung ihrer Bereichsleitungsmitglieder sicher.

Die Ressortleitungen handeln innerhalb der strategischen und rechtlichen Vorgaben sowie des Budgets autonom. Entscheide werden in partnerschaftlichem und konsensorientieren Dialog erarbeitet. Dazu können Arbeitsgruppen mit weiteren Behördenmitgliedern, interessierten Konvents- und Kirchgemeindemitgliedern gebildet werden.

Das neue Leitungsmodell sieht weiter vor, dass die Zukunftswerkstatt zum festen Führungsinstrument der Kirchgemeinde wird. Hier werden strategische Entscheide und wichtige operative Fragen partnerschaftlich und konsensorientiert zwischen Behördenmitgliedern und Angestellten erarbeitet und zuhanden der Kirchenvorsteherchaft verabschiedet.

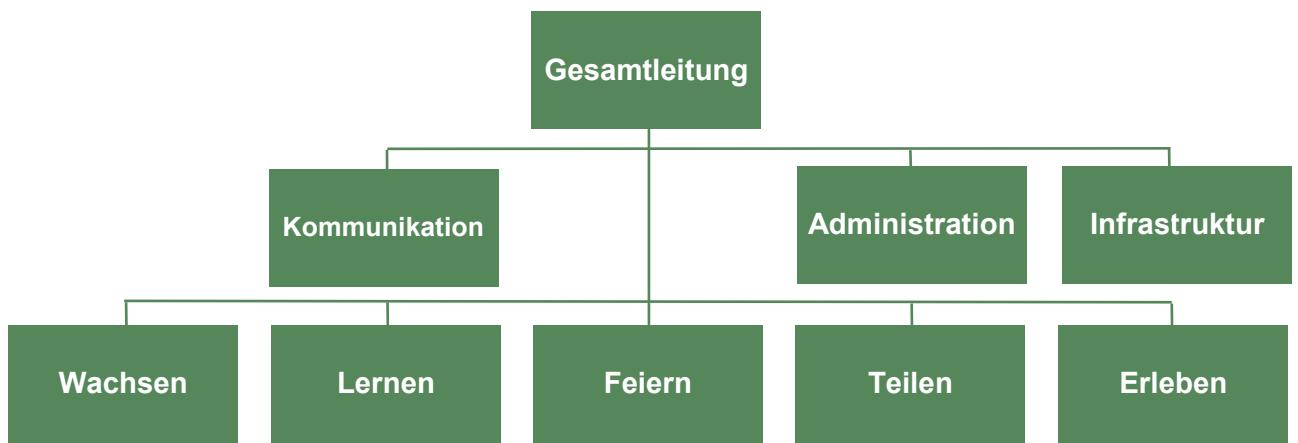
## **Die kleine hierarchische Ausnahme**

Es bleibt ein kleiner Teil der Gemeindeleitung, der nicht partnerschaftlich, sondern hierarchisch ausgerichtet ist: die personal-rechtliche Leitung. Alle Geschäfte, die in Verträgen aufgrund kirchlichen oder staatlichen Rechts geregelt werden müssen (Anstellungsverträge, Kaufverträge, Mietverträge usw.), sind direkt beim Präsidium angesiedelt, das diese Geschäfte zuhanden der Kirchenvorsteherchaft vorbereitet.

## **Offizieller Start ist am 1. Januar 2026**

Die Kirchenvorsteherchaft hat den offiziellen Start der modifizierten Ressortstruktur und der Co-Ressortleitungen auf den 1. Januar 2026 festgelegt. Die Vorbereitungen dazu sind beinahe abgeschlossen. Die Geschäftsordnung wurde überarbeitet, die Mitglieder der Co-Leitungen haben die Budgets 2026 bereits gemeinsam erarbeitet. Seit dem Frühjahr wurde auch das Miteinander von Zukunftswerkstatt und Kirchenvorsteherchaft erprobt und wird von den Beteiligten als gewinnbringend beurteilt.

Für die über 300 freiwillig Mitarbeitenden in der Kirchgemeinde wird sich wenig ändern, ihre Ansprechpersonen bleiben weitgehend die selben.



### Ressort Wachsen

Co-Leitung:

Claudia Fischer  
Regula Gamp  
Martina Tapernoux

- Chinderchochi, Teens-Chochi
- Erlebnis Taufe
- Erlebnistage Kinderkirche
- Feiern mit Kindern (Chinderfir, Fiire mit de Chline, ökum. Chinderfir)
- Herbsttage Kinder
- Konzept Tauorientierter Gemeindeaufbau TOGA
- Lollipop
- Sonntagsschule, Kolibri, Kinderkirche
- Tandem-Familientreff
- Weihnachtsfeiern (Weihnachtsfeier, Waldweihnacht, Sonntagschulweihnacht)

### Ressort Lernen

Co-Leitung:

Heidi Lutz  
Marcel Panzer

- Alphalive-Treffen
- Alphalive-Kurs
- Bibel hebräisch
- Eltern Tankstelle
- Entdecke unsere Kirche
- Jugendgottesdienst
- Next Level klar bleiben
- Religionsunterricht
  - Religionsunterricht Primarschule
  - Wahl-Module 6. Klasse
  - Religionsunterricht 7. Klasse
  - Konf-Unterricht, Konf-Weekend und Konfirmation
  - Wahl-Module und Gutes tun 8. / 9. Klasse
  - Schulbus Schwellbrunn
  - Pfefferstern und Events
  - Seminar am Nachmittag

### Ressort Feiern

Co-Leitung:

Renzo Andreani  
Anna Katharina Breuer

- Altersheimgottesdienste
- Band Impuls
- Canto Vivace
- Chinderhüeti Herisau
- Fahrdienst
- Feiern&teilen
- Friedensgebet
- Gebet in Herisau
- Gottesdienste
- Jahresplanung Gottesdienste und liturgische Feiern
- Jugi plus
- Kasualien
- Kirchenfest
- Kirchenmusik
- Laternenweg Waldstatt
- Lektorendienst
- Lobpreisabend
- Meditation
- Stille und Gebet
- Weg zum Licht Waldstatt

## Ressort Teilen

Co-Leitung:

Daniel Menzi  
Christine Scholer

- Besuchsgruppen
  - Jubilare
  - Begleitung-Tandem
- Dörlifest Schwellbrunn
- Frauengruppe Schwellbrunn
- Gesprächsrunde Mitten im Leben
- Kreativgruppe
- Mittagstische
  - Schwellbrunn
  - Zäme esse
- Oeme
  - Ökumenische Frauezmorge
  - Ökumenische Kampagne (Suppentag, etc.)
  - Weihnachten gemeinsam
  - Christchindlimarkt Herisau
- Sozialberatung-Vernetzung (DNA-ARAI etc.)
- Trauercafé
- Weite und nahe Kirche
  - Kleidersammlung
  - Strickgruppe
  - Weihnachtspäckli-Aktion

## Ressort Erleben

Co-Leitung:

Susanne Burch  
Peter Solenthaler

- Adonia Musicals
- Adventsfeiern
- Ausflüge und Ferien
- Begegnungsnachmittage, Filmnachmittage
- Café unter den Bäumen/Sommer unter den Bäumen
- Europapark
- Granny/Bubblescotter/ Beachvolleyball
- Jugendraum Schwellbrunn
- Kirche im Kino
- Kuchengruppe
- Männer kochen
- Auffahrtslager
- Pilgern
- Seniorentreff Waldstatt
- Regionaler Seniorennachmittag

## Ressort Kommunikation

Co-Leitung:

Vakant  
Regula Bodenmann

- Aushang in den Anschlagekästen
- Corporate Design
- Drucksachen
- Gemeindeblättli
- Kirchenzettel
- Magnet
- Newsletter
- Social Media
- Vernetzung
- Webseite

## Ressort Infrastruktur

Co-Leitung:

Joshua Nef  
Daniel Künzle

- Buddy
- Einrichtungen
- Hüpfburg
- Liegenschaften

## Ressort Administration

Co-Leitung:

Ursi Baumann  
Annalies Taverna

- Archiv
- Finanzen/Buchhaltung
- Hilfsfonds
- Informatik
- Protokollführung bei Sitzungen
- Kommunikations- und Medienarbeit in Absprache mit dem Ressort Kommunikation
- Sekretariat
- Zählbüro

## Ressort Gesamtleitung

Co-Leitung:

Marcel Steiner  
Esther Furrer

- Experimente und neue Projekte
- Theologische Reflexion
- Weiterbildungsimpulse
- Wertschätzungskultur
- Zukunftswerkstatt

# Einladung zur Informationsveranstaltung

Montag, 10. November 2025, 19.30 Uhr  
Kirchgemeindehaus Herisau, Poststrasse 14a

- Begrüssung
- Budget 2026
- Steuerfuss 2026
- Stellenplan 2026
- Finanzplan 2027 bis 2029
- Informationen aus der Zukunftswerkstatt
- Allgemeine Informationen
- Fragen
- Apéro

Die Kirchenvorsteherschaft freut sich auf eine rege Teilnahme.



Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde  
Appenzeller Hinterland

Poststrasse 14, 9100 Herisau, Tel. 071 354 70 60  
[www.ref-hinterland.ch](http://www.ref-hinterland.ch)  
[sekretariat@ref-hinterland.ch](mailto:sekretariat@ref-hinterland.ch)